

## Aaron Best

### Masters in Public Administration

### Coordinator Data Analysis

### Senior Fellow

#### Team

[Forschung & Politikanalyse](#)

#### Themen

[Ressourcenschonung + Kreislaufwirtschaft](#)

[Handel](#)

[Evaluierung](#)

[Ökonomie](#)

[Finanzen](#)

[Indikatoren](#)

[Digitalisierung](#)

[Gesundheit](#)

Aaron Best ist Senior Fellow und Ökonom am Ecologic Institut, wo er zu Themen wirtschaftlicher Aspekte der Umweltpolitik arbeitet. Als erfahrener Projektleiter koordiniert er auch das Datenanalyse-Team des Ecologic Instituts und verfügt über jahrzehntelange Erfahrung mit Nachhaltigkeitsindikatoren, der Analyse großer Datenmengen sowie der visuellen Kommunikation komplexer Konzepte. Aaron Best ist amerikanischer Staatsbürger, spricht fließend Deutsch und besitzt gute Spanischkenntnisse.

Sein Projektportfolio umfasst Klimapolitik, Indikatoren für nachhaltige Entwicklung, Kreislaufwirtschaft, Folgenabschätzungen, Politikevaluierungen, Kosten-Nutzen-Analysen und wirtschaftliche Analysen von Umweltmaßnahmen. Er leitet das Team am Ecologic Institut, das Eurostat bei der jährlichen [Überwachung des Fortschritts in Bezug auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung](#) unterstützt. In den Jahren 2017-2019 leitete er die Datenanalyse und Visualisierung für eine umfassende Überprüfung der Umweltpolitik in den EU-Mitgliedstaaten.

Neben seiner Forschungs- und Autorentätigkeit ist er Co-Moderator der [Podcast-Serie "Green Deal - Big Deal?"](#), die die vielen Facetten des europäischen Green Deals beleuchtet. Aaron Best leitete das Horizont-2020-Projekt ["Measuring the IMPACTS of the Transition to the CIRCULAR Economy"](#) (CIRCULAR IMPACTS), welches die Evidenzgrundlage hinsichtlich eines Übergangs der EU in Richtung einer zirkuläreren Wirtschaft, weiterentwickelte. Er lenkte zudem das Projektteam, welches die Konferenz ["Beyond GDP – Fortschritt und Wohlstand messen"](#) organisierte. Er leitete die Überprüfung mehrerer Nachhaltigkeitsindikatoren, einschließlich der Weiterentwicklung des Monitoringsystem der deutschen Bioökonomie, und hat an mehreren klimabezogenen Projekten für die EU und deutsche Institutionen mitgewirkt. Aaron Best war zuvor Leiter des Transatlantik-

Programms und betreute mehrere transatlantische Initiativen des Ecologic Instituts.

□

Bereits zwischen 2006 und 2010 arbeitete Aaron Best als Senior Fellow für das Ecologic Institut. Zwischen 2010 und 2016 übernahm er die Position des stellvertretenden Direktors bei Climate-KIC, einer EU-Initiative, welche Klima-Innovationen von Start-ups, Firmen und Akademiker:innen unterstützt. Während dieser Zeit blieb er mit dem Ecologic Institut als Senior Associate weiterhin verbunden. Seit 2017 ist er wieder als Senior Fellow für das Ecologic Institut tätig.

Weitere Erfahrungen sammelte Aaron Best als Research Economist bei ECONorthwest, einer führenden Wirtschaftsberatung im pazifischen Nordwesten der Vereinigten Staaten. Darüber hinaus sammelte er umfangreiche Erfahrungen als Business Development Manager und Programmmanager für Amazon.com in den USA und in England. 2005/2006 verbrachte Aaron Best zehn Monate als Ecologic Transatlantic Fellow und Robert Bosch Fellow in Deutschland. Das Robert Bosch Stipendium ermöglicht jungen amerikanischen Führungskräften einen Einblick in das institutionelle Gefüge, die politischen Abläufe und die kulturellen Hintergründe in Deutschland und der Europäischen Union.

Aaron Best hat einen Master-Abschluss in Öffentlicher Verwaltung (MPA) von der University of Washington in Seattle, USA, und einen Bachelor-Abschluss (Wirtschaft und Umweltpolitik) vom The Evergreen State College, einer interdisziplinären Liberal Arts School nahe Seattle.

Er widmet sich der [Fotografie als kreativem Projekt](#).

Weiterlesen Weniger lesen

---

**Source URL:** <https://www.ecologic.eu/1550>